



Bildungsplanung bei kognitiver Beeinträchtigung

Tagung vom 3. Juni 2023

Bildungsplanung bei kognitiver Beeinträchtigung

An der Tagung stehen Gelingensbedingungen und Praxisbeispiele für die Umsetzung einer befähigungsorientierten Förder- und Bildungsplanung im Zentrum

Mit Einführung und Verabschiedung der «Anwendung des Lehrplans 21» wurden für die Bildung von Lernenden mit kognitiven und komplexen Beeinträchtigungen klare Vorgaben getroffen. Die Umsetzung bietet Chancen und Herausforderungen mit Fokus auf Teilhabe aller Schülerinnen und Schüler. Grundlage bildet eine Diagnostik mit Blick auf die Befähigung (wer), eine Förderplanung, welche auf Sinnstiftung und kompetenzorientierte Förderziele fokussiert (was, wozu), und eine didaktische Planung, welche sich mit Fragen der Kontextualisierung und methodischen Entscheidungen auseinandersetzt (wo und wie). Ziel der Tagung ist es, den Teilnehmer:innen Einblicke in aktuelle Entwicklungen zu ermöglichen und den professionellen Diskurs zur Umsetzung des Lehrplans 21 weiterzuführen.

Diese Tagung ist ein Anlass des Instituts für Behinderung und Partizipation

Programm und Ablauf

8.30–9.00 Uhr	Empfang mit Kaffee und Gipfeli
9.00–9.10 Uhr	Begrüssung: <ul style="list-style-type: none">— Barbara Fäh, Prof. Dr., HfH— Carlo Wolfisberg, Prof. Dr., HfH
9.10–9.20 Uhr	Thematische Einführung: <ul style="list-style-type: none">— Cornelia Müller Bösch, Prof., HfH— Ariane Bühler, lic. phil., HfH
9.20–9.50 Uhr	Referat 1 «Bildung und Befähigung»: <ul style="list-style-type: none">— Judith Hollenweger Haskell, Prof. Dr., PHZH
9.55–10.25 Uhr	Referat 2 «Diagnostik mit der Zielperspektive Befähigung»: <ul style="list-style-type: none">— Holger Schäfer, Dr. phil., Förderschulrektor und Schulleiter SGE
10.25–11.00 Uhr	Erfrischungspause
11.00–12.15 Uhr	Workshop-Runde 1 (Workshop 1 bis 6)
12.15–13.45 Uhr	Stehlunch (sowie Tische mit Software für den Bildungsbereich)
13.45–14.15 Uhr	Referat 3 «Zukunftsvision entwickeln und Partizipation stärken»: <ul style="list-style-type: none">— Cornelia Müller Bösch, Prof., HfH— Lucien Le, Experte in eigener Sache
14.15–15.00 Uhr	«World-Café» als Austausch- und Netzwerkplattform
15.00–15.30 Uhr	Erfrischungspause
15.30–16.45 Uhr	Workshop-Runde 2 (Workshop 7 bis 12)
16.45 Uhr	Apéro
17.15 Uhr	Ende der Tagung

Überblick

Tagungsleitung	— Ariane Bühler, lic. phil., HfH, — Cornelia Müller Bösch, Prof., HfH
Datum und Zeit	Samstag, 3. Juni 2023, 8.30–17.15 Uhr
Ort	HfH oder online
Kosten	— CHF 250 Teilnahme vor Ort (inkl. Pausenverpflegung) — CHF 125 Teilnahme online (keine aktive Teilnahme möglich, «Programm und Ablauf» reduziert)
Anmeldeschluss	1. Mai 2023
Zielgruppen	Schulische Heilpädagog:innen, Schulleitungen und weitere interessierte Personen
Programm/Anmeldung	www.hfh.ch/tagung-bildungsplanung



HfH Interkantonale Hochschule
für Heilpädagogik

Schaffhauserstrasse 239
Postfach 5850
CH-8050 Zürich
www.hfh.ch